



Informationen des Gemeinderates

Gemeindeversammlung

Die Gemeindeversammlung findet am **Donnerstag, 5. Dezember 2019** um **19.30 Uhr** in der Mehrzweckhalle Hofstetten statt.

Folgende Geschäfte werden zur Beratung und Beschlussfassung bzw. Genehmigung vorgelegt:

1. Budget 2020

- a. Festsetzung der Steueranlage und Liegenschaftssteuer 2020
- b. Beratung und Genehmigung des Budgets 2020
- c. Kenntnisnahme über Investitionsbudget 2020 und Finanzplan 2020-2024

Das Budget 2020 basiert auf folgenden Ansätzen:

Steueranlage:	1.64
Liegenschaftssteuer:	1,5 ‰ des amtlichen Wertes
Feuerwehrrersatzabgabe:	35 % von der einfachen Steuer mind. CHF 200.00, max. CHF 450.00
Wassergebühren; Grundgebühr:	für die ersten 50 BW CHF 5.00 jeder weitere BW CHF 2.50
	Verbrauchsgebühren: pro m ³ CHF 0.70
Abwassergebühren; Grundgebühr:	250 % der Wassergrundgebühr
	Verbrauchsgebühren: 230% der Wasserverbrauchsgebühren
Abfallgebühr	CHF 80.00 pro Haushaltung und Betrieb
Hundetaxe	CHF 80.00 pro Tier und Jahr

Das Budget 2020 weist ein Ergebnis **von CHF 0.00 im Allgemeinen Haushalt bzw. einen Aufwandüberschuss von CHF 36'332.00 im Gesamthaushalt** aus. Als Anhang dieses Flugblattes wird das Budget 2020 vertieft erläutert, so dass an der Gemeindeversammlung vom 5. Dezember 2019 eine kurze Orientierung mit anschließender Diskussion und Beschlussfassung vorgesehen ist. Der Gemeinderat macht die Dorfbevölkerung darauf aufmerksam, dass der Vorbericht zum Budget 2020 vor der Versammlung öffentlich auf der Gemeindeverwaltung aufliegt und von allen eingesehen werden kann.

2. Genehmigung Ortsplanungsrevision

Die Ortsplanungsrevision 2012 konnte nun soweit fertiggestellt werden und ist bereit für den Entscheid der Gemeindeversammlung. Das neue Baureglement und sämtliche Pläne liegen bei der Gemeindeverwaltung öffentlich auf.

3. Beratung und Beschlussfassung über eine Änderung des Organisationsreglements

Der Artikel 20 des Organisationsreglements OgR sieht vor, dass für das Rechnungsprüfungsorgan drei Mitglieder gewählt werden müssen. Gemäss Empfehlung des Regierungsstatthalteramts Interlaken-Oberhasli soll das Reglement so angepasst werden, dass allenfalls auch eine externe Revisionsstelle gewählt werden könnte.

4. Wahlen

a. Gemeindevizepräsident

Wahlvorschlag Stähli Gustav, bisher

b. 2 Mitglieder des Gemeinderates

Wahlvorschlag Willi Ursula, neu

Wahlvorschlag Blatter Stefan, neu

c. Rechnungsprüfungskommission

Wahlvorschlag Bajrami Shpend, neu

5. Kreditbewilligung Neubau ARA Brienz

Das Abwasser der Gemeinde Hofstetten wird in der ARA Brienz behandelt. Die ARA Brienz wurde im Jahr 1971 in Betrieb genommen und gemäss den damaligen Gewässerschutzvorschriften auf die Elimination des Kohlestoffes und Phosphors, nicht aber des Stickstoffes ausgelegt. Gemäss den Projektanforderungen des Amtes für Wasser und Abfall des Kantons Bern ist bei Abwassertemperaturen >10 °C neu auch der Stickstoff (Nitrifikation) zu eliminieren, was den Ausbau der biologischen Reinigungsstufe erfordert.

Die Bausubstanz, die elektromechanischen und elektrischen Ausrüstungen der bald 50-jährigen ARA Brienz haben ihre Lebensdauer erreicht. Eine Sanierung ist aufgrund der geänderten Anforderungen nicht zweckmässig, so dass ein kompletter Neubau der ARA Brienz ansteht.

Die Baukosten inklusive Mehrwertsteuer belaufen sich gemäss der Ryser Ingenieure AG auf CHF 18'850'000.00 ($\pm 10\%$). Für den Neubau der Erweiterung der Kapazität um 31% und der gesteigerten Reinigungsleistung wird mit Subventionen von ca. CHF 4.5 Mio. aus dem Abwasserfonds gerechnet. Die Anschlussgemeinden Hofstetten und Schwanden beteiligen sich an den Restkosten des Neubaus mit 27% (Anteil nach Einwohner) ausmachend CHF 3'890'000.00. Für Hofstetten macht dies einen Anteil von ca. CHF 1.8 Mio. aus.

Es ist vorgesehen, mit den ersten Abbrüchen Ende 2019 zu starten und die Arbeiten im Jahre 2022 abzuschliessen.

6. Kreditbewilligung Sanierung Dorfstrasse

Die Dorfstrasse hat die älteste Wasserleitung der Gemeinde Hofstetten. Daher weist sie immer wieder Wasserleitungslecks auf. Vor einigen Jahren wurde bereits die Dorfstrasse ab Dorfeingang West bis zur Kreuzung Hublen / Schried gesamtsaniert. Nun ist ein weiterer Teil an der Reihe, welcher immer wieder repariert werden muss.

Im Jahr 2020 soll der Abschnitt Dorfstrasse ab dem Dorfplatz bis zur Verzweigung Hintergasse gesamtsaniert werden. Die ganze Entwässerungssituation wird überprüft und angepasst, die Wasserleitung ersetzt und die Strasse erhält einen neuen Belag.

Der Gemeinderat wird der Gemeindeversammlung einen Verpflichtungskredit von CHF 1'150'000.00 zur Genehmigung unterbreiten.

7. Kenntnisnahme der Abrechnung über den Verpflichtungskredit der Sanierung Schiessanlage Grien

Bewilligter Verpflichtungskredit	
Gemeindeversammlungsbeschluss vom 30. November 2017	CHF 300'000.00
Gesamtkosten	<u>CHF 267'471.55</u>
Kostenunterschreitung	CHF 32'528.45

8. Verschiedenes

Nach der Versammlung werden die Anwesenden zu einem Apéro eingeladen.

Alle Stimmberechtigten Gäste sind zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung freundlich eingeladen.

Beschwerden gegen Beschlüsse der Gemeindeversammlung sind innert 30 Tagen (in Wahlsachen innert 10 Tagen) nach der Versammlung schriftlich und begründet beim Regierungsstatthalteramt Interlaken-Oberhasli einzureichen. Festgestellte Verfahrensmängel müssen während der Gemeindeversammlung direkt gerügt werden.

Spesenabrechnungen 2019

Die Gemeindedelegierten und Kommissionsmitglieder, welche im Auftrag der Gemeinde Hofstetten Sitzungen, Tagungen usw. besucht haben, werden gebeten, die Spesenabrechnung für das Jahr 2019 bis **spätestens am Freitag, 13. Dezember 2019**, bei der Gemeindekasse einzureichen. Hier sind auch Formulare der Geltendmachung erhältlich. Der Abrechnung wollen Sie bitte einen Einzahlungsschein beilegen oder eine Post-/Bankverbindung angeben.

Waldflächen gesucht

Die Planung für die Erweiterung des Felsabbaus Ballenberg Ost ist im vollen Gange. Es muss viel geplant, abgeklärt und diskutiert werden, damit auch alle Fachstellen das für die Gemeinde Hofstetten so wichtige Projekt unterstützen.

Für die nötige Ersatzaufforstung suchen wir nun aktuelle Landflächen, welche am verwaldden sind. Diese werden von der Gemeinde abgegolten.

Konkrete Flächen oder allfällige Möglichkeiten nimmt die Gemeindeverwaltung gerne entgegen und dankt bereits jetzt für die Unterstützung.